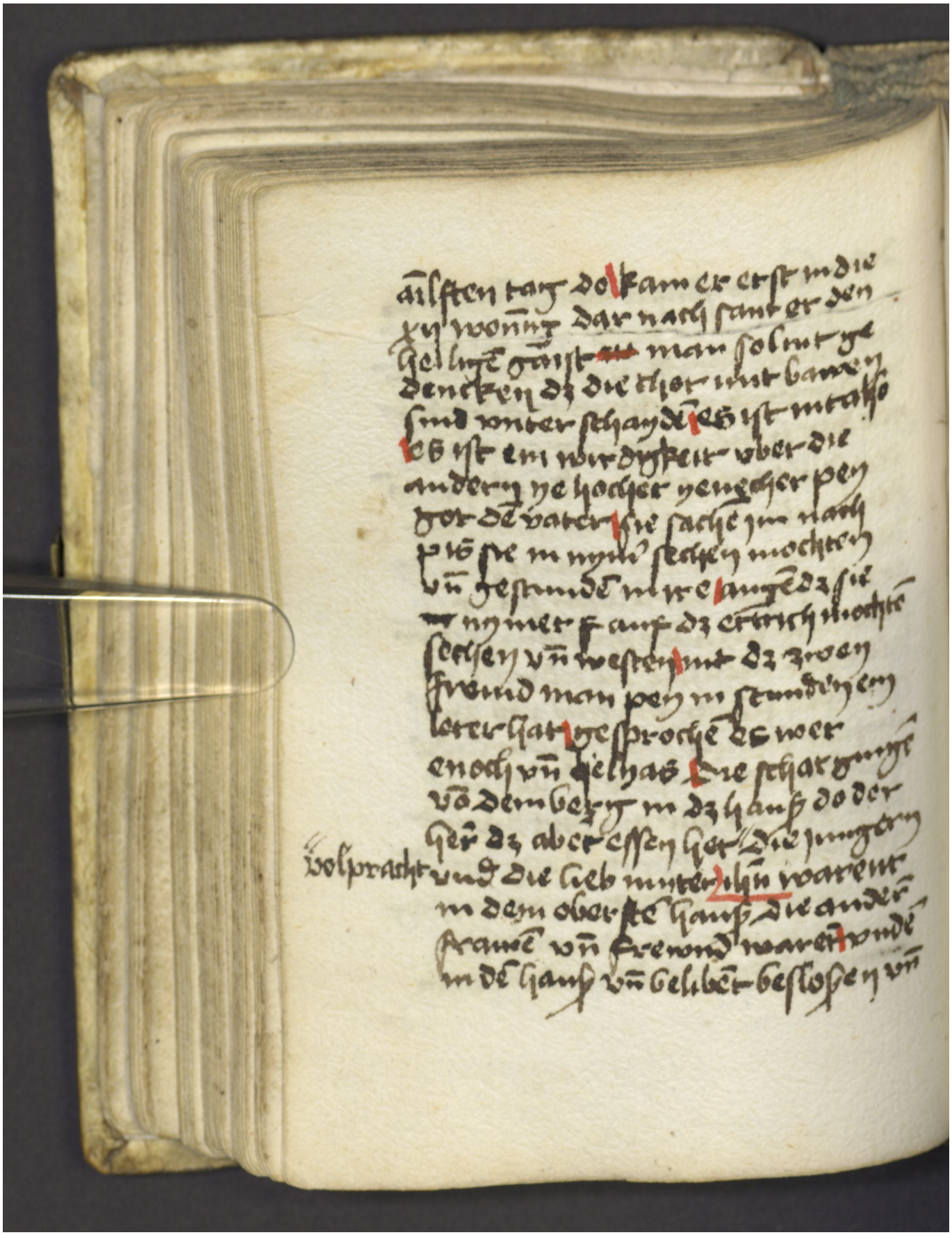
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=45743
Copyright: Innsbruck, Tiroler Landesmuseum (Ferdinandeum)



ailften tag do kam er erst in die
ky wonung dar nach sant er den
heligen geist man solent ge
dencken dz die thor nit bawen
sind vnter schayden es ist nit also
es ist ein wirdykeit vber die
andern ye hocher ye ewecher pey
got de vater sie sache zu nach
p vō sie in nyde seelen mochten
vn gestunde nit re langed dz sie
nymer auf dz erdrich nochte
seelen vn westen und dz zwey
freund man pey in stundeyn
lerer schar ye sprochen de wer
enoch vn helyas die schar gingen
vō dem berg in dz hauf do der
her dz aber essen her die jungern
volpracht vnd die lieb mutter ihn waren
in dem oberste hauf die andern
frawen vn freund waren vnde
in de hauf vn gelibet beslosen vn